

Fest MARIA, makellose Braut des Heiligen Geistes

Kalendertag: Pfingstmontag / Liturgische Farbe: weiss

Eingangsgebet (Cant. 4, 8-9)

«Aus dem Libanon, o Meine Braut, aus dem Libanon lockst Du Mich; Du zwingst mich zum Abstieg vom Amanagipfel, vom Gipfel des Senir und Hermon, von den Höhlen der Löwen, von den Bergen der Panther. Du hast Mich beherzt gemacht, meine Schwester Braut, Du hast Mich beherzt gemacht durch ein einziges Deiner Augen, durch ein einziges Kettchen Deines Halsschmuckes. »Ehre sei dem Vater.

Bittgebete

O herrliche, glorienschönste, anbetungswürdige Göttin MARIA: Wie Adonai-Jesus der Bräutigam der Marianischen Kirche ist, so bist Du als die einzig wahre Kirche **Seine makellose Braut**. Zeuge mit deinem Bräutigam Gott Heiliger Geist ADONAI fortwährend bis ans Ende der Zeiten die Kinder des Lichtes. Durch Christus, unseren Herrn.

Gott Heiliger Geist Adonai, Bräutigam Mariens, Du Licht der Madonna der Rosen! Im goldigsten Namen Deiner geist-feurigst-geliebten, kristallklaren, zierlichen, Göttlichen, voll der Gnaden Braut Maria verwandle die Welt in die reinste Liebesfackel der hochheiligsten Dreifaltigkeit! Gloria! Alleluja! Hosianna!

Lesung (Apok. 21, 9 -14)

Nun kam einer von den sieben Engeln, welche die sieben Schalen, angefüllt mit den sieben letzten Plagen, trugen, und sprach zu mir: «Komm, ich will dir **die Braut des Lammes** zeigen, die erhabene Frau. Er entrückte mich im Geiste auf eine grossen hohen Berg und zeigte mir die heilige Stadt Jerusalem, die vom Himmel niederschwebte, von Gott, im Glanz der Herrlichkeit Gottes. Ihr Glanz glich einem überaus herrlichen Stein, kristallenem Jaspis; ihre Mauer ist stark und hoch und hat zwölf Tore, und an den Toren zwölf Engel, und Namen sind darauf geschrieben, nämlich die Namen der zwölf Stämme Israels. Gegen Osten sind es drei Tore, gegen Norden drei Tore, gegen Süden drei Tore, gegen Westen drei Tore. Zwölf Grundsteine hat die Mauer, darauf zwölf Namen stehen: die Namen der zwölf Apostel des Lammes. Lob sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet (Cant. 4, 10)

«Wie ist so schön Deine Liebe, Meine Schwester Braut, wie viel köstlicher ist Deine Liebe als Wein und der Duft Deiner Salben als sämtlicher Balsam.»

Allelujavers (Cant. 4, 12; 16)

Alleluja, alleluja. «Ein verschlossener Garten ist Meine Schwester Braut, eine verschlossene Tür, ein versiegelter Quell». «Es komme mein Liebster in Seinen Garten und esse Seine köstlichen Früchte!» Alleluja.

Verherrlichungsgebet

Meine weisseingehüllte Braut, meine himmlische Venus, schön, jung und in voller Blüte bist Du, wie eine schöne, weisse Rose im Morgensonnentau. Du Lichtstern des Himmels, saphirblau sind Deine Augen, himmelklar. Wenn die Sonne in Deine lichtvollen Augen strahlt, dann funkeln sie auf wie Sterne in einer Sommernacht. Du meine süsse Braut, von den Engeln zärtlich geliebt. Dein goldenes Herz halte ich sanft in meinen Händen.

Ich küsse es zärtlich, in Wonne, und hülle Dich ein in meine Liebesglut, meine himmlische Venus aus dem Lichte. Am Morgen, am Abend und in der Nacht verkündet die Venus Deine strahlende Schönheit der Welt. Ich, Dein Bräutigam Heiliger Geist, habe Dich mit dem Vater und dem Sohne der Welt geoffenbart als himmlische Venus.

Himmlische Venus, Du strahlst aus himmlische Schönheit.
Himmlische Venus, Du strahlst aus himmlische Seligkeit.
Himmlische Venus, Du strahlst aus himmlische Reinheit.
Gloria! Alleluja! Hosianna!

Triumphgebet

Geheimnisvolle, Unbefleckte Empfängnis, Du süsses, verklärtes Täubchen Adonais, wenn Dein schmerzhaftes Herz triumphiert, dann triumphiert Dein innigstgeliebter, himmlischer Bräutigam Gott Heiliger Geist Adonai in der heiligen Kirche des Königs Jesus und in der ganzen Welt. O Adonai, Du Taube Deiner zärtlichen Braut Maria.
Gloria! Alleluja! Hosianna!

Evangelium (Lk. I, 26 -38)

Im sechsten Monat ward der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt Galiläas namens Nazareth zu einer Jungfrau gesandt. Sie war verlobt mit einem Mann namens Joseph aus dem Hause David, und der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sprach: «Gegrüsset seist Du, voll der Gnade! Der Herr ist mit Dir; Du bist gebenedeit unter den Frauen.» Als sie das hörte, erschrak sie über seine Worte und dachte nach, was dieser Gruss wohl bedeuten sollte. Der Engel sprach aber zu ihr: «Fürchte Dich nicht, Maria: denn Du hast Gnade gefunden bei Gott.

Sieh, Du wirst empfangen und einen Sohn gebären, dem sollst Du den Namen Jesus geben. Dieser wird gross sein und der Sohn des Allerhöchsten genannt werden. Gott der Herr wird Ihm den Thron Seines Vaters David geben. Er wird herrschen über das Haus Jakob in Ewigkeit, und Seines Reiches wird kein Ende sein.» Maria sprach zum Engel: «Wie wird dies geschehen, da ich keinen Mann erkenne?» Der Engel antwortete ihr: «**Der Heilige Geist wird über Dich kommen, und die Kraft des Allerhöchsten wird Dich überschatten.** Darum wird auch das Heilige, das aus Dir geboren wird, Sohn Gottes genannt werden. Siehe, auch Deine Base Elisabeth hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen, und dies ist schon der sechste Monat für sie, die als unfruchtbar gilt. Denn bei Gott ist ja kein Ding unmöglich.» Da sprach Maria: «Sieh, ich bin eine Magd des Herrn, mir geschehe nach deinem Worte.» Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet

ADONAIS Makellose Braut, einzige lebendige * Göttin im All. Du bist ein Spiegel Deines feurgeliebten Bräutigams, an Schönheit, Weisheit, Reinheit, Lieblichkeit, gekrönt mit Seiner Allmacht. Er ist der König aller Engelsheere im weiss-goldenen Kleid, Sein Wort bestimmt alles Geschehen. Gloria! Alleluja! Hosianna!



**Sei gegrüsst MARIA,
makellose Braut des
Heiligen Geistes ADONAI**

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater Jahwe, ewiger Gott, und Dich am **Fest MARIA, makellose Braut ADONAIS**, zu benedeien und zu preisen. In MARIA haben wir die Göttliche Miterlöserin im Heilswerk Jesu Christi. Als auserwählte Braut zeugt Sie mit dem Heiligen Geist in jedem Messopfer die Kinder Gottes des mystischen Leibes. Deshalb verherrlichen wir Maria als makellose Braut Kirche. Wir singen mit den Engeln und Erzengeln, mit den Thronen und Herrschaften und der ganzen himmlischen Heerschar den Hochgesang Eurer Herrlichkeit und rufen ohne Unterlass: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet (Cant. 5,1)

«Ich komme in Meinem Garten, Meine Schwester Braut, und pflücke Meine Myrrhe und Meinen Balsam, genieße Meine Wabe und Meinen Honig, trinke Meinen Wein und Meine Milch! Esst, Freunde, trinkt, und berauscht euch an der Liebe Meiner Braut!»

Schlussgebet

Gegrüsst seist Du MARIA, Tochter JAHWES, voll der Gnade, der Herr ist mit Dir, Du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht Deines Herzens, JESUS. Göttliche MARIA, Mutter Gottes und unsere Mutter, **Braut des Heiligen Geistes ADONAI**, bitte für uns arme Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Gloria! Alleluja! Hosianna! Sankt Amen.

Lied 366 / Sagt an, wer ist doch diese